



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Squash-Regionalliga: Saarlouis bangt weiter um Klassenerhalt**

#### **Zwei Niederlagen lassen Abstiegsränge näher rücken**

Während der 1. Squashclub Saarlouis am vorletzten Spieltag in der Regionalliga Südwest die deutliche 0:4-Niederlage gegen den noch verlustpunktfreien Spitzenreiter SC Worms II, der sogar mit dem Weltranglistenspieler Bradley Hindle antrat, einkalkuliert hatte, erhoffte man sich im zweiten Spiel gegen den Mit-Neuling aus Idar-Oberstein einen Punktgewinn, um etwas Abstand zur Abstiegszone zu gewinnen. Auf Pos. 4 traf Kapitän Jürgen Recktenwald auf den Boast- und Stop-Spezialisten Robert Yaghoubi. Recktenwald konnte dem erfahrenen Yaghoubi aber nur im zweiten Satz Paroli bieten, den der Saarlouiser deutlich gewann. In den übrigen konnte er sein Potenzial aber nicht abrufen, so dass der Idar-Obersteiner die Partie klar und die restlichen drei Sätze deutlich beherrschte. Roland Laures auf Pos. 3 sorgte in einem spannenden und dramatischen Spiel gegen das Laufwunder Julian Messerschmidt für einen wichtigen Sieg. Nach 1:2-Satzrückstand drehte er durch sein technisch und taktisch ausgereiftes Spiel das Match imponierend, indem er den resignierenden Idar-Obersteiner in den letzten beiden Sätzen mit 9:1 und 9:0 deklassierte. Stefan Oelpke auf Position 3 fand gegen Patrick Huber jedoch nie zu seinem druckvollen Spiel und musste sich in drei Sätzen klar mit 3:9, 7:9 und 3:9 geschlagen geben. Die ohne Spielführer Michael Roller angetretenen Nahestädter boten auf Nr. 1 den jungen Engländer Dani Hutchines auf, gegen den die Saarlouiser Nr. 1, der ehemalige Luxemburger Nationalspieler und Meister Marc Thrill, sehr konzentriert begann. Nach gewonnenem ersten Satz machte sich aber die außergewöhnliche spielerische Klasse des Engländers bemerkbar, der sich in den nächsten drei Sätzen durchsetzte und daher für einen 3:1 Sieg von Idar-Oberstein gegen Saarlouis sorgte.

Weil Abstiegs konkurrent SC Staudt zwei Punkte holte, befindet sich Saarlouis vor dem letzten Spieltag lediglich auf Grund des besseren Spielverhältnisses auf einem Nichtabstiegsplatz.

In der Saarlandliga gaben sich die beiden Reserveteams der Saarlouiser keine Blöße. Saarlouis II festigte seinen zweiten Tabellenplatz mit zwei ungefährdeten 4:0-Siegen gegen den SRC Illingen II und St. Wendel II, wobei die Kreisstädter Oliver Müller, Gerhard Jost, Frank Schulz und Rüdiger Schröder gegen St. Wendel nur einen einzigen Satz abgaben. Gegen Illingen hatte nur Jost gegen seinen starken Gegner Rainer Bönnemann Probleme, gegen den er 5 Sätze zum Sieg brauchte.

Die dritte Mannschaft des SC Saarlouis tat es schließlich der zweiten gleich: die Spieler Kurt Rauch, Marc Graner, Stefan Cavelius und Markus Burg schafften gar gegen den SC Wiesental III, gegen den man im Hinspiel noch mit 1:3 verloren hatte, einen Kantersieg von 4:0, bei dem alleine Cavelius 2 Sätze abgeben musste. Gegen

die Nachwuchsmannschaft des SC Wiesental IV gewann man mit 3:1, wobei Burg, Cavelius und Rauch ihre Spiele gewannen. Damit ist das Saisonziel, der dritte Tabellenplatz, erreichbar geworden.

Wadgassen, den 4.3.2007

Verantwortlich für den Inhalt:

Kurt Rauch

Im Schulwald 6

66787 Wadgassen

Tel.: 06834-41344(pr.); 0681-501-2590 (tags)

Fax: 06834-490849

e-mail: [kurt.rauch@t-online.de](mailto:kurt.rauch@t-online.de)

Homepage des 1. SC Saarlouis im Internet: <http://www.squashclub-saarlouis.de>